

Materialkompass Verbraucherbildung

Unterrichtsmaterialien zur Verbraucherbildung an Schulen

Bewertetes Material: Wert und Werte (Baustein C)

Verlag / Autor: Initiative der Zukunft Kino Marketing GmbH

Die Bewertung des Materials erfolgte im Rahmen des vom Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV) geförderten und vom Verbraucherzentrale Bundesverband (vzbv) durchgeführten Projektes „Bildungsinitiative Verbraucherkompetenz“.

Die Bewertungen wurden von einem Expertenteam aus Wissenschaftler/-innen, Pädagogen/-innen und Fachleuten der Verbraucherzentralen aus den jeweiligen Themengebieten vorgenommen.

Weitere Informationen finden Sie auf www.verbraucherbildung.de/materialkompass

INDEX

Index	2
1 Formale Beschreibung des Materials	3
1.1 Bibliografische Angaben	3
1.2 Zielgruppen.....	3
1.3 Fach / Fächer: [Mehrfachauswahl + Freitext]	4
1.4 Schulform:	4
1.5 Materialtyp	5
1.6 Zusätzliche Attribute	5
1.7 Inhaltsangabe	5
2 Themenwahl, Inhalte, Schwerpunkte	6
2.1 Finanzkompetenz	6
2.2 Medienkompetenz	7
2.3 Ernährung.....	8
2.4 Nachhaltiger Konsum	9
2.5 Verbraucherrecht.....	10
3 Beurteilung des Fachlichen Inhalts.....	11
3.1 Fachlicher Inhalt Finanzkompetenz.....	11
3.2 Fachlicher Inhalt Medienkompetenz.....	12
3.3 Fachlicher Inhalt Ernährung.....	13
3.4 Fachlicher Inhalt zu Nachhaltigem Konsum.....	14
3.5 Fachlicher Inhalt Verbraucherrechte.....	15
4 Beurteilung der Methodik und Didaktik	16
5 Beurteilung der Formalen Gestaltung	17
6 Gesamtbeurteilung.....	18
6.1 Kurztext	18
6.2 Ausführliche Begründung	18
7 Gesamtauswertung	19

1 FORMALE BESCHREIBUNG DES MATERIALS

1.1 BIBLIOGRAFISCHE ANGABEN

Titel*: Wert und Werte

Untertitel: Baustein C

Link zum Material (Bezugsquelle) *: <http://www.respectcopyrights.de/index.php?id=95>

Schlagworte*: Urheberrecht, Werteabwägung, Illegal, Kopie, Software, Film, Erfindung, geistiges Eigentum

Autor/in:

Mitarbeit: Haase, Marina - Niederaastroth, Markus - Schmitz, Dietmar

Fachliche Beratung:

Verlag: Zukunft Kino Marketing GmbH / www.respectcopyrights.de

ISBN:

kostenlos kostenpflichtig - Preis*: 0,00

Erscheinungsjahr: 0

Dazu gehörende Medien: Arbeitsblätter, Lösungsblätter

1.2 ZIELGRUPPEN

Klasse /Schulstufe: [Mehrfachauswahl, bitte wählen Sie mindestens eine Schulstufe aus]

- | | | |
|------------------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> Vorschule | <input type="checkbox"/> 6. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> 12. Klasse |
| <input type="checkbox"/> 1. Klasse | <input type="checkbox"/> 7. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> 13. Klasse |
| <input type="checkbox"/> 2. Klasse | <input type="checkbox"/> 8. Klasse | <input type="checkbox"/> Erwachsenenbildung |
| <input type="checkbox"/> 3. Klasse | <input type="checkbox"/> 9. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> Berufliche Bildung |
| <input type="checkbox"/> 4. Klasse | <input type="checkbox"/> 10. Klasse | |
| <input type="checkbox"/> 5. Klasse | <input checked="" type="checkbox"/> 11. Klasse | |

Alter: [Mehrfachauswahl (optionale Angabe)]

- | | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> 4 Jahre | <input type="checkbox"/> 9 Jahre | <input type="checkbox"/> 14 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 5 Jahre | <input type="checkbox"/> 10 Jahre | <input type="checkbox"/> 15 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 6 Jahre | <input type="checkbox"/> 11 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 16 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 7 Jahre | <input type="checkbox"/> 12 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 17 Jahre |
| <input type="checkbox"/> 8 Jahre | <input type="checkbox"/> 13 Jahre | <input checked="" type="checkbox"/> 18 und älter |

1.3 FACH / FÄCHER: [MEHRFACHAUSWAHL + FREITEXT]

- | | | |
|---|--|---|
| <input type="checkbox"/> Alle | <input type="checkbox"/> Ernährungslehre | <input type="checkbox"/> Physik |
| <input checked="" type="checkbox"/> fächerübergreifend | <input checked="" type="checkbox"/> Ethik / Lebenskunde | <input checked="" type="checkbox"/> Projekttag |
| <input checked="" type="checkbox"/> Arbeitslehre | <input type="checkbox"/> Französisch | <input type="checkbox"/> Religion |
| <input type="checkbox"/> Betriebswirtschaft | <input type="checkbox"/> Geschichte | <input type="checkbox"/> Sachunterricht /
Heimatkunde |
| <input type="checkbox"/> Biologie | <input type="checkbox"/> Gesundheitswesen | <input checked="" type="checkbox"/> Sozialkunde /
Sozialwirtschaft /
Gesellschaftslehre/Politik |
| <input type="checkbox"/> Chemie | <input checked="" type="checkbox"/> Hauswirtschaft | <input type="checkbox"/> Spanisch |
| <input checked="" type="checkbox"/> Deutsch | <input type="checkbox"/> Informatik / Technik | <input type="checkbox"/> Vertretungsunterricht |
| <input type="checkbox"/> Deutsch als Zweitsprache /
Deutsch als Fremdsprache | <input type="checkbox"/> Kunst / Textilgestalten /
Werken | <input checked="" type="checkbox"/> Wirtschaft /Wirtschaftslehre |
| <input type="checkbox"/> Englisch | <input type="checkbox"/> Mathematik | <input type="checkbox"/> Weitere: <input type="text"/> |
| <input type="checkbox"/> Erdkunde / Geografie | <input type="checkbox"/> Naturwissenschaften | |

1.4 SCHULFORM:

Bitte übergeordnete Stufe ankreuzen [Mehrfachauswahl]:

- | | | |
|--------------------------------------|--|--|
| <input type="checkbox"/> Primarstufe | <input type="checkbox"/> Sekundarstufe I | <input checked="" type="checkbox"/> Sekundarstufe II |
|--------------------------------------|--|--|

Bitte gegebenenfalls Schulformen ankreuzen [Mehrfachauswahl]:

- | | | |
|---------------------------------------|---------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> alle | <input type="checkbox"/> Gesamtschule | <input checked="" type="checkbox"/> Gymnasium |
| <input type="checkbox"/> Grundschule | <input type="checkbox"/> Förderschule | <input checked="" type="checkbox"/> Oberschule |
| <input type="checkbox"/> Mittelschule | | <input checked="" type="checkbox"/> Berufliche Schulen |
| <input type="checkbox"/> = schule | | |
| <input type="checkbox"/> Realschule | | |

1.5 MATERIALTYP

Inhaltlich: [Mehrfachauswahl + Freitext]

- Informationen (Unterlagen, Texte, Bilder, Grafiken für Lernende)
- Anregungen für die Unterrichtsgestaltung, Unterrichtsbeispiele

- Arbeitsmaterialien für Lernende: Anleitungen, Arbeitsblätter, Aufträge, Hilfsmittel
- Spiele

- Hintergrundinformationen für die Lehrpersonen
- Elternmitwirkung

Weitere: Es existieren Lösungsblätter für Lehrkräfte

Formal: [Mehrfachauswahl + Freitext]

- Online-Material (für den Online-Gebrauch)
- Software
- Printprodukt (Druckerzeugnis zum Bestellen)

- Download (PDF, DOC etc. zum Herunterladen / Ausdrucken)
- Film /DVD / Video

- CD-ROM
- Multimedia
- Weitere:

1.6 ZUSÄTZLICHE ATTRIBUTE

[Mehrfachauswahl + Freitext]

- Hinweise auf ergänzende Medien
- Angabe von Literatur, Referenzen und Quellen (auch Linklisten)
- Weiterführende Adressen / Fachstellen

Sonstiges: (z.B. zum Gesamtkonzept, zur Einbettung in die Verbraucherbildung (REVIS-Referenzrahmen), unterschiedliche Konsumfelder etc.):

1.7 INHALTSANGABE

Bitte beschreiben Sie kurz die Inhalte des Materials oder bilden Sie das Inhaltsverzeichnis ab.

Es handelt sich um ein Material der Filmwirtschaft, das für die Probleme des Raubkopierens und der Verletzung des Urheberrechts sensibilisieren soll. Das Material regt zur Auseinandersetzung mit folgenden Themen an: was ist geistiges Eigentum, der Schutz geistigen Eigentums, der Schutz von Eigentum in Deutschland, konkreter Schutz von immateriellen Rechten in Deutschland, Marktwirtschaft, geistiges Eigentum im Wandel, Individualismus und Familie, Kants kategorischer Imperativ, wie viele Gesetze braucht der Mensch?, Schutz geistigen Eigentums durch das Urheberrecht.

2 THEMENWAHL, INHALTE, SCHWERPUNKTE

Bitte wählen Sie ein oder mehrere Hauptthemen und die entsprechenden Unterthemen aus.

2.1 FINANZKOMPETENZ

Thema Finanzkompetenz [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Zahlungsverkehr

(z.B. Konto, Girokonto)

Budgetplanung

z.B. Haushaltsbudget, Taschengeld)

Versicherungen

Rente / Private Vorsorge

Geldanlage und Sparen

(z.B. auch Risikomanagement, nachhaltige Finanzanlage)

Kredite und Finanzierung

Schulden

Sonstige: _____

→Weiter zur Themenauswahl [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltiger Konsum](#) | [Verbraucherrecht](#)

→Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Finanzkompetenz](#)

2.2 MEDIENKOMPETENZ

Thema Medienkompetenz [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Grundwissen und Recht

(z. B. Wissen über Medien (Printmedien, Fernsehen, Rundfunk, Film, neue Medien), Medienrecht, öffentlicher Auftrag von Medien, Urheber- und Persönlichkeitsrecht, informationelle Selbstbestimmung, Downloads (legal und illegal), Werberecht, Rundfunk- und Fernsehrecht, Daten- und Jugendschutz, Presserecht, Was machen Cookies?)

Soziale Netzwerke

(z.B. Verhalten und Kommunikation im Internet/in sozialen Netzwerken (Facebook, Schüler-VZ etc.) Twitter, Web 2.0, Cybermobbing, Chatten (ohne Risiko), Dating-Portale, Privatsphäre, Blogging, Tauschbörsen, Dating)

Datenschutz

(z.B. Datenschutzbestimmungen, Welche Spuren hinterlasse ich im Netz? Wer speichert was wofür? Weitergabe/ Verwendung von Daten)

Kaufen im Internet

(z.B. Internetdienstleister /Anbietervergleich, Kosten(fallen), Abzocke, Onlineshops, Klingeltöne, Abos)

Risiken

(z.B. Sicherheit/Gefahren im Internet, Online Spiele, Gewalt, Pornografie, Privatsphäre, Spam)

Werbung

Handy

(z.B. Tarife, Anbieter, Telefonverhalten etc.)

Sonstige: _____

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltiger Konsum](#) | [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Medienkompetenz](#)

2.3 ERNÄHRUNG

Thema Ernährung [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Ernährung & Essen

(z.B. Essgewohnheiten, Esskultur, soziale Aspekte des Essens, gesundheitliche Aspekte, Diäten, Süchte)

Qualität

(z.B. Gütesiegel, Standards, Güteklassen, Richtlinien, Lebensmittelrecht, Kennzeichnung(spflicht), Zutaten, Herkunftsbezeichnung)

Haushalt

(z.B. Einkauf, Zubereitung, Lagerung, Haltbarmachung und Verderb von Lebensmitteln, Preise, Einkaufsstätten, eigenes Konsumverhalten)

Produktionsketten

(z.B. Erzeugung, Verarbeitung und Herstellung von Nahrungs- und Genussmitteln, ökologischer u. konventioneller Anbau, Functional Food, Handelswege)

Ethische Fragen / Nachhaltigkeit

(z.B. faire Preise, Arbeitsbedingungen, Umweltbilanzen, Anbaubedingungen, ökologische und ökonomische Zusammenhänge, CO2-Emission, Genfood)

Agrar- & Ernährungswirtschaft

(z.B. Verordnungen, rechtliche und politische Fragen)

Sonstige: _____

→ Weiter zum Thema [Finanzkompetenz](#) / [Medienkompetenz](#) / [Nachhaltiger Konsum](#) / [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Ernährung](#)

2.4 NACHHALTIGER KONSUM

Thema Nachhaltiger Konsum [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Klima & Energie

(z.B. Energieversorgung, Stromanbieter, regenerative Energien, Energieverbrauch)

Produktzyklen

(z.B. in der Lebensmittel- oder Textilbranche)

Privater Haushalt

(z.B. Wohnen, Bauen, Haushalt, Lebensmittel, Grundversorgung)

Reise & Mobilität

(z.B. Flugreisen, Bahn- und Autofahren)

Freizeit

Ethischer Konsum

(z.B. Nachhaltigkeit des eigenen Konsumverhaltens, Kriterien des eigenen Konsumverhaltens)

Sonstige: _____

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Verbraucherrecht](#)

→ Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Nachhaltiger Konsum](#)

2.5 VERBRAUCHERRECHT

Thema Verbraucherrecht [Mehrfachauswahl: Bitte wählen Sie ein oder mehrere Unterthemen aus]

Verträge

(z.B. Kaufverträge, Dienstleistungsverträge, Versicherungen, eCommerce, Gewährleistung, Garantie, Umtausch, Reklamation, Schadensersatz, Versandhandel, Kostenfallen, Auktionen, Downloads, Telefonanbieterwechsel, Versorgungsanbieterwechsel, Kundenrechte etc.)

Verbraucherschutz

(z.B. Beratung, Rechtsschutz, Verbraucherzentrale, Stiftung Warentest, Anwälte, Prozesse etc.)

Information und Werbung

(z. B. unabhängige Informationen, Gütezeichen, Kennzeichnung, Sonder- und Lockvogelangebote, Wettbewerbsrecht (UWG), Rabatte und Kundenkarten, unerwünschte Werbung und Spam, Gewinnspiele und Preisausschreiben, Datenschutz)

Sonstige Konsumfelder [Freitext-Eingabe]

Kommunikation und Information

→ Weiter zur Themenauswahl [Finanzkompetenz](#) | [Medienkompetenz](#) | [Ernährung](#) | [Nachhaltigem Konsum](#) →
Weiter zur Fachlichen Beurteilung [Verbraucherrecht](#)

3 BEURTEILUNG DES FACHLICHEN INHALTS

3.1 FACHLICHER INHALT FINANZKOMPETENZ

[Vergeben Sie Ihre Punkte und begründen Sie Ihre Beurteilung, wenn Sie nicht die max. Punktzahl vergeben]

Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Verbraucherrechte aber auch Verbraucherpflichten werden angesprochen.	2		
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt.	3		
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27	0	← Erreichte Punktzahl
	(29)		(→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.2 FACHLICHER INHALT MEDIENKOMPETENZ			
[Vergeben Sie Ihre Punkte und begründen Sie Ihre Beurteilung, wenn Sie nicht die max. Punktzahl vergeben]			
Indikatoren	Punkte	Bemerkungen – Kommentar	
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2	0	Thema Raubkopieren und Umgang mit geistigem Eigentum wird im Wesentlichen aus der Sicht von Filmschaffenden. "der Wirtschaft" etc.
Verbraucherrechte aber auch Verbraucherplichten werden angesprochen.	2	1	Hauptsächlich wird hinsichtlich Verbraucherplichten sensibilisiert und dass jede (Konsum)handlung Auswirkungen auf andere
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt.	3	1	Inhaltliche Hintergründe erschließen sich nur ansatzweise aus dem Material. An einigen Stellen werden die Ausführungen belebt. leider
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2	1	Hauptsächlich wird die Problematik der Verletzung des Urheberrechtes durch illegales Kopieren bzw. unrechtmäßige Nutzung geistigen
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3	1	Es wird versucht Jugendliche zu sensibilisieren hinsichtlich der Auswirkungen der Verletzung des Urheberrechtes.
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3	1	Angaben sind korrekt, jedoch zu wenig Hintergrundinformationen für Lehrkräfte.
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3	2	Die Informationen sind zu knapp, insbesondere wirtschaftswissenschaftliche Ausführungen, die sich auf einer sehr plakativen Ebene bewegen.
Fachinformationen sind vollständig.	3	1	Zuwenig Fachinformationen für Schülerinnen und Schüler sowie für Lehrkräfte. Fragen lassen
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1	0	Einzelne Textteile sind mit Autorennamen versehen, jedoch ist nicht ersichtlich, wer für die
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3	2	Hier wird stärker die Position der Wirtschaft, bzw. die von Erfindern, Entwicklern betrachtet
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2	2	
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	12	← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.3 FACHLICHER INHALT ERNÄHRUNG			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Orientierungen an Nachhaltigkeit oder Gesundheit werden auch inhaltlich aufgenommen.	2		
Inhaltliche Aspekte werden aus unterschiedlichen fachlichen Perspektiven dargestellt bzw. die jeweilige fachliche Perspektive wird kenntlich gemacht.	3		
Es werden in den fachlichen Inhaltsbereichen mögliche Widersprüche zu anderen Anforderungen thematisiert.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell, fachlich richtig gewichtet und nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	0	← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.4 FACHLICHER INHALT ZU NACHHALTIGEM KONSUM		
Indikatoren	Punkte	Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte		
Inhaltliche Aspekte werden im Hinblick auf die Ermöglichung von Gestaltungskompetenz thematisiert.	3	
Reichweite und Auswirkungen des individuellen (Konsum)Handelns werden angesprochen und Handlungsalternativen angestrebt.	2	
Die drei Dimensionen der Nachhaltigkeit: Ökologie, Ökonomie und Soziales werden einzeln oder in einer Verknüpfung behandelt.	3	
Es werden in den fachlichen Inhaltsbereichen mögliche Widersprüche zu anderen Anforderungen thematisiert.	2	
Die Inhalte behandeln gegenwärtige Situationen aus der Perspektive der Zukunft.	2	
Sonstiges (bitte erläutern)		
B - Fachlich korrekte Umsetzung		
Informationen sind korrekt und aktuell.	3	
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3	
Fachinformationen sind vollständig.	3	
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1	
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3	
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2	
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)	
Maximale Punktzahl →	27 (29)	0 ← Erreichte Punktzahl (→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

3.5 FACHLICHER INHALT VERBRAUCHERRECHTE			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
A - Vorhandene Aspekte			
Inhaltliche Aspekte werden (überwiegend) aus der Sicht der Verbraucher thematisiert.	2		
Verbraucherrechte werden auch im Kontext bzw. im Zusammenhang mit Verbraucherplichten angesprochen.	3		
Verbraucherrechte werden als thematischer Schwerpunkt und nicht nur randständig angesprochen.	2		
Es werden mehrere fachliche Inhaltsbereiche abgedeckt.	2		
Die Heterogenität der Verbraucherinnen und Verbraucher wird auch inhaltlich berücksichtigt.	3		
Sonstiges (bitte erläutern)			
B - Fachlich korrekte Umsetzung			
Informationen sind korrekt und aktuell.	3		
Informationen werden im richtigen Kontext dargestellt, sie sind nicht aus dem Zusammenhang gerissen.	3		
Fachinformationen sind vollständig.	3		
Fachliche Verantwortung geht aus dem Impressum hervor.	1		
Material ist nicht (stark) interessengeleitet bzw. Interessen werden deutlich gemacht.	3		
Material enthält keine Werbung für bestimmte Produkte.	2		
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27	0	← Erreichte Punktzahl
	(2)		(→ weiter zur methodisch-didaktischen Beurteilung)

4 BEURTEILUNG DER METHODIK UND DIDAKTIK			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
Lernziele werden formuliert. Es ist ersichtlich, welche grundlegenden Kompetenzen (Inhalt / Fähigkeiten / Fertigkeiten) erworben werden können.	3	1	Es werden konkret keine Ziele oder Kompetenzen formuliert, jedoch ist die Intention ersichtlich.
Der Inhalt ist auf die Lebenswelt der Kinder und Jugendlichen/der Lernenden abgestimmt, Erfahrungen und Interessen der Zielgruppe werden aufgenommen.	3	2	Erfahrungen von Jugendlichen werden aufgenommen (Illegales Kopieren/Kaufen von Musik oder Filmen, wem gehört geistiges Eigentum).
Echte Begegnungen, reale Erfahrungen und Reflexion werden ermöglicht, die Handlungsebene wird erreicht.	3	2	Die vorgeschlagenen Diskussionen geben Anlass über eigenes Verhalten zu reflektieren. Zum Beispiel: Wie viele Gesetze braucht der Mensch?
Die Materialien sind abwechslungsreich, ermöglichen verschiedene Zugänge und sprechen unterschiedliche Lerntypen an.	3	1	Materialien sind einseitig gestaltet.
Materialien sind stufenbezogen aufbereitet sowie zweckmäßig und klar strukturiert.	3	2	Texte und Fragestellungen sind angemessen für die Altersgruppe.
Die Materialien sind hoch aufbereitet und unterstützen eigenständiges und selbstbestimmtes Arbeiten und Lernen.	3	2	Material ist sehr stark geleitet.
Die Materialien unterstützen erweiterte Lehr- und Lernformen (z.B. Werkstatt, Wochenplan, Projekte), regen zu unterschiedlichen Sozialformen an und beinhalten eine große Auswahl von Unterrichtsvorschlägen.	3	1	Wenn sich Lehrkräfte vom Material lösen, könnten die bereitgestellten Informationen Ausgangspunkt für ein Projekt sein. Material allein unterstützt jedoch keine Vertiefung, da es sich in Teilen auf Wikipedia stützt. Diese
Die Materialien sind modular aufgebaut und ermöglichen eigene Lernwege, Anpassungen an spezielle Bedürfnisse sind möglich.	3	1	stark geleitet
Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer erleichtern die Planung, Durchführung und Reflexion des Unterrichts. Sie sind themenspezifisch mit engem Bezug zu den Materialien für Schülerinnen und Schüler. Die Hinweise sind ohne spezifisches Vorwissen verständlich und minimieren den Arbeitsaufwand für die Lehrperson.	3	1	Das Material für die Lehrkräfte besteht im wesentlichen aus den Antworten für die Arbeitsblätter. Wenig Anregungen für einen handlungs- und kompetenzorientierten Unterricht.
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(2)		
Maximale Punktzahl →	27 (29)	13	← Erreichte Punktzahl

5 BEURTEILUNG DER FORMALEN GESTALTUNG			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
5.1 Gliederung und Struktur			
Inhaltlich gut strukturiert (Inhaltsverzeichnis, Navigation etc.)	3	1	Einzelne Sequenzen sind strukturiert, Inhaltsverzeichnis fehlt
Gliederung des Materials ist logisch und nachvollziehbar („Roter Faden“)	2	2	
5.2 Gestaltung			
Gestaltung ist zielgruppengerecht und stufenbezogen	1	1	
Informationsdesign ist logisch und zweckorientiert	1	1	
„Roter Faden“ spiegelt sich auch in der Gestaltung wider	1	1	
Gestaltungskonzept wird konsequent durchgehalten (Wiedererkennungswert)	1	1	
Layout (inkl. Grafiken, Tabellen, Typografie, Leseführung) ist übersichtlich und zielgruppengerecht	1	1	
Sonstiges (Positive Besonderheiten)	(1)		
Maximale Punktzahl →	10 (11)	8	← Erreichte Punktzahl

6 GESAMTBEURTEILUNG

6.1 KURZTEXT*

Das Material regt zur Auseinandersetzung mit folgenden Themen an: was ist geistiges Eigentum, der Schutz geistigen Eigentums, der Schutz von Eigentum in Deutschland, konkreter Schutz von immateriellen Rechten in Deutschland, Marktwirtschaft, geistiges Eigentum im Wandel, Individualismus und Familie, Kants kategorischer Imperativ, wie viele Gesetze braucht der Mensch?, Schutz geistigen Eigentums durch das Urheberrecht.

Für die Auseinandersetzung werden Arbeitsblätter und Kurztex te bereitgestellt. Die Texte beziehen sich leider häufig auf Wikipediatexte. Einige Argumentationen sind für die Altersstufe zu wenig differenziert. Zum Teil werden unhinterfragt Allgemeinplätze vertreten (früher ging es den Menschen besser). Die Texte zur Marktwirtschaft geben nicht den aktuellen Forschungsstand in den Wirtschaftswissenschaften wieder. Fragen und Texte sind nicht immer aufeinander abgestimmt.

Die Texte und Fallbeispiele zum Urheberrecht und zum geistigen Eigentum sind hilfreich für eine reflexive Auseinandersetzung "was darf ich kostenlos konsumieren und für welche Dinge muss ich als Konsument oder

6.2 AUSFÜHRLICHE BEGRÜNDUNG*

Das Material regt zur Auseinandersetzung mit folgenden Themen an: was ist geistiges Eigentum, der Schutz geistigen Eigentums, der Schutz von Eigentum in Deutschland, konkreter Schutz von immateriellen Rechten in Deutschland, Marktwirtschaft, geistiges Eigentum im Wandel, Individualismus und Familie, Kants kategorischer Imperativ, wie viele Gesetze braucht der Mensch?, Schutz geistigen Eigentums durch das Urheberrecht.

Für die Auseinandersetzung werden Arbeitsblätter und Kurztex te bereitgestellt. Die Texte beziehen sich leider häufig auf Wikipediatexte. Diese Informationen könnten Schülerinnen und Schüler auch selbständig recherchieren. Einige Argumentationen sind für die Altersstufe zu wenig differenziert, zum Teil werden unhinterfragt Allgemeinplätze vertreten (früher ging es den Menschen besser). Die Texte zur Marktwirtschaft geben nicht den aktuellen Forschungsstand in den Wirtschaftswissenschaften wieder und idealisiert die Marktwirtschaft. Wünschenswert wäre hier neben den Interessen de Wirtschaft auch die von Konsumenten bzw. Konsumentinnen stärkere herauszuarbeiten.

Fragen und Texte sind nicht immer aufeinander abgestimmt. Die Texte und Fallbeispiele zum Urheberrecht und zum geistigen Eigentum sind hilfreich für eine reflexive Auseinandersetzung, z.B. "Was darf ich kostenlos konsumieren und für welche Dinge muss ich als Konsument oder Konsumentin bezahlen?".

Es fehlen weitgehend Literaturhinweise und Links für eine vertiefte Auseinandersetzung mit der Thematik "Urheberrecht" und geistiges Eigentum.

Für Lehrkräfte fehlen direkt im Material Hintergrundmaterial oder Literaturhinweise und auch mehr Links zur intensiveren Auseinandersetzung mit dem Thema. Leider werden keine zu erwerbenden Kompetenzen genannt und es fehlt ein Hinweis, wer für die fachliche Konzeption verantwortlich ist.

7 GESAMTAUSWERTUNG			
Indikatoren	Punkte		Bemerkungen – Kommentar
7 @ .	27 (29)	12	
U .)	27 (29)	13	
Formale Gestaltung	10 (11)	8	
Maximale Gesamtpunktzahl →	64 (69)	33	← Erreichte Gesamtpunktzahl

Gesamturteil: Befriedigend

→ [Zurück zum Index](#)

- 64 (69) – 53 Punkte 0
- 52 – 41 Punkte 8
- 40 – 30 Punkte "
- 29 – 20 Punkte "
- 19 Punkte und weniger U